

PRESSEMITTEILUNG

29. September 2010
PM 37/2010

Milch ist mehr als der Schuldrink aus dem Tetrapack

LandFrauen setzen auf Milch als Bestandteil der Ernährungsbildung an Schulen

87 % Wasser, etwa 4 % Fett, 3,4 % Eiweiß, fast 5 % Milchzucker, dazu verschiedene Mineralstoffe und Vitamine: Milch ist das ideale Getränk um Kinder fit zu machen. Es stärkt den Knochen- und Muskelaufbau und liefert Energie für einen langen Schultag. So das Plädoyer von Brigitte Scherb, Präsidentin des Deutschen LandFrauenverbandes (dlv) zum heutigen Weltschulmilchtag für ein verbessertes Schulmilchangebot.

Um die Vorzüge von Schulmilch wissen alle. Doch der Absatz von Schulmilch ist in den letzten Jahren rapide zurückgegangen. Der dlv fordert deshalb alle Beteiligten auf, die Milcherzeuger, Milchwirtschaftlichen Vereine, Molkereien, Ministerien, Schulträger, Lehrer, Hausmeister und Eltern, an einem Strang zu ziehen, damit Milch wieder als gesunde Zwischenmahlzeit in den Schultag eingebunden wird.

„Milch ist viel mehr als der Schuldrink aus dem Tetrapack“, betont die dlv-Präsidentin. Kräuterquark als Brotaufstrich, Milchshake mit frischen Beeren, Joghurt und Quark herstellen – wissen wo die Milch herkommt und was man daraus machen kann: Das erfahren Kinder von LandFrauen, die auf Bauernhöfen durch die Kuhställe führen, den Weg der Milch vom Euter bis zur Molkeerei erklären. Als Ernährungsfachfrauen setzen LandFrauen mit Schulklassen erfolgreich den aid-Ernährungsführerschein um und fördern damit nachhaltig auch das Ernährungsverhalten der Kinder. „Mhhh lecker“, ist immer öfter zu hören, wenn Kinder den Genuss von Milch und Milchprodukten wieder erleben dürfen. „Das ist die beste Fürsprache für die Schulmilchprogramme“, so Scherb.

V.i.S.d.P. Ursula Zimmermann